

Spiegelbild

*Nicht immer ist man sehr beglückt, wenn man in den Spiegel blickt.
„Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?“
Wer bin ich?, warum lebe ich heute?
Gott sagt: „Ich habe Dich gemacht zu meiner Freude!“
Er hat dir dein Leben als Leihgabe gegeben
und will, dass du dich freust an deinem Leben.*

*Das höchste Ziel in deinem Leben ist, dich von Gott lieben zu lassen, so wie du bist.
Er nimmt auch gern deine Liebe entgegen und verwandelt dich unter seinem Segen.
Gott lächelt wenn wir ihm gehorchen und in der Bibel – seinem Wort eifrig forschen.
Auch nicht vergessen, auf IHN zu schauen, wir ehren IHN, wenn wir ihm vertrauen.
Wenn wir Gott loben, macht der Feind keine Beute
dann erfüllt Gott unser Herz mit echter Freude!*

*Er freut sich, wenn wir die anvertrauten Gaben zu **seiner Ehre** eingebracht haben.
Gern bin ich Werkzeug in seiner Hand und bitte um Weisung, Kraft und Verstand.
Ständige Kommunikation mit ihm zu pflegen, bringt einen unerwarteten Segen.
Viele kurze Gespräche mit Gott alle Tage, dann wird vieles leicht
und hast du eine Frage,
dann darfst du wissen, er hört dir zu und schenkt dir Gelassenheit, Friede und Ruh.*

*Du musst nicht alles was er tut verstehen,
er wird mit liebenden Augen auf dich sehen.
Das Schönste dabei aber ist, du musst **nicht** bleiben, wie du bist.
Jesus immer ähnlicher werden, trotz dem vielen Leid auf Erden.*

*Mit dem Blick auf die ewige Herrlichkeit lebt es sich leichter in dieser Zeit.
Gott schaut auf seine Kinder und lacht denn wir sind zu seiner Freude gemacht.*

Du kannst getrost in den Spiegel sehn:

„Als Gotteskind bist du gewollt, geliebt und schön!“.

Helga Schmitt